

Schüler 2 Tage vor den Ferien in Urlaub

Beitrag von „Hawkeye“ vom 11. Juni 2011 12:24

Hm, ich gehöre zu denen, die in einem solchen Fall ehrlich gesagt auch wenig Verständnis haben.

Bei uns ruft der Chef durchaus den Leuten auch mal hinterher oder es werden vorab Konsequenzen angedroht - allerdings schulische. wenn er es vorab nicht genehmigt, gilt es als unentschuldigtes Fehlen, also als Schwänzen. Dafür gibt es entsprechende schulische Ordnungsmaßnahmen.

Wo zieht ihr denn bei den Genehmigungen die Grenzen? Ja, sagt ihr, dass muss man im Einzelfall entscheiden...dann viel Spaß beim Durcharbeiten der Anträge vor jedem Ferienblock...und den Diskussionen...und den Neiddebatten...habt ihr mal versucht freie Tage zu bekommen, weil in der nahen Familie irgendwas gefeiert wird?

Ich habe da wenig Verständnis, weil

a) eindeutig das falsche Signal gesendet wird: für Urlaub kann man schon mal Schule sausen lassen...

b) ein Urlaub zu Pfingsten, wenn die Kasse knapp ist, auch keinen zwingenden Grund darstellt (Flugreise...?), denn sicher ist

c) es unfair anderen gegenüber ist, die gar keinen Urlaub machen können, also gar keinen Anspruch auf mehr Tage Ferien haben??? Man also

d) es allen zugestehen muss....müsste....

und e) wenn "das Kind sonst immer da ist" klingt für mich nach einer Entschuldigung, die ich oft gehört habe, als ich mal ein Jahr als Warenhausdetektiv (in einem Möbelhaus) gearbeitet habe - da haben nämlich nicht die armen Schlucker geklaut, sondern oftmals die, die einen sauteuren Schrank o.ä. gekauft haben und an der Kasse fand sich dann im Teppich eingerollt noch anderes Zeug...die Erklärung war dann meist: "Ich habe doch für 3000 Mark gekauft....da ist doch dieses Extrateil nur Peanut."

Immer da zu sein ist doch die Pflicht...oder täusche ich mich?